Hey Tittel ich habe da mal eine Frage? Dauert nicht lange ■

Berlin, 29.05.2026 - 16:23 Uhr · https://sentinel-portal.com/beitrag/tittel_warn_die_mal_vorm_reimer

Ja Tittel was soll ich denn machen?



Ich kenne zwar inzwischen mehr wie nur einen Abmahnanwalt wie dich, weil weißt ja bin aktuell so ein Jäger und Sammler...

Daher wirst du es kaum glauben... Ja ganz genau du bist tatsächlich nicht der einzige, mit dem ich mich auseinander setzen muss. Aber hey schau mal du kannst so auch was lernen und ja ich habe schon überlegt ob ich einen Newsletter neben dem Runden Tisch Mailer anbieten sollte.

Einfach nur um euch noch früher von Ereignissen wie eine weitere Abmahnung berichten zu können ■

Gut was willste machen, man muss sich offensichtlich erstmal einen Ruf in der Szene machen und da arbeite ich auch knallhart dran und dabei ist mir mein Bro Tittel eingefallen.

Weil schau mal du bist doch mit mir auch so Hals über Kopf ins Unglück gesprungen und noch immer nicht draus gelernt. Da dachte ich mir, Ihr habt doch da bestimmt so eine Kamikaze Gruppe, wo du deine Best Bro's mal so ein bisschen vor mir warnst oder so.

Ich meine ich weiß nicht wie das da so bei euch läuft... will jetzt auch nicht das du plötzlich Klassenkeile oder so bekommst. Das wäre ja dann auch blöd wenn ihr euch untereinander auch nicht so leiden könnt.

Weil schau mal... Fange ich auf Sentinel-Server.de jetzt an mit so einer Strichliste wo steht, zerlegte Anwälte, weiß ich nicht ob das meine Zielgruppe tatsächlich so anspricht. Ich meine gut, wenn ich deinen Namen hinschreibe, kommt ja vielleicht wieder sowas wie - Lachkrampf wegen Tittel und Anwalt ■■■ Ja siehst du ja... und darum findest du ja vielleicht eine Möglichkeit den so einen Tipp zu geben.

Ich weiß ich wollte da noch Kurse anbieten. Aber siehst ja selbst, um alles muss man sich hier alleine kümmern.

Die Nummer bringt ja so auch wenig, wenn ich ein Anwälte Netzwerk eröffne und danach fällt der Halbe Regenwald um Papier für Versuche gegen den Reimer zu produzieren.

Ganz genau ■■■ sowas will doch keiner und witzig ist sowas ja auch nur maximal die ersten 3 Mal und danach wird's doch dumm oder nicht?

Ja weiß ich auch nicht, sag du es mir... Aber gesehen? Kein Wunder das ich direkt an dich denken musste. Na kannst ja Mal so einen Aufruf für die guten starten. Weil wir sollten das langsam auch mal ein wenig realistisch sehen... So kommen wir da doch jetzt wirklich nicht weiter...

Aber wisst ihr was, schaut doch selber ■■

Von:

Christian Reimer (Sentinel Anwälte Netzwerk)

Wittenberger Str. 91

12689 Berlin

An:

...

Rechtsanwalt & Fachanwalt für Steuerrecht

... Berlin

Berlin, 29.05.2026

Ihr Zeichen: (nicht angegeben, passiert ■)

Ihre Abmahnung vom 20.05.2026 & DSGVO-Auskunft / IT-Sicherheits-Audit

Sehr geehrter Herr ...,

ich nehme Bezug auf Ihr Schreiben vom 20.05.2026.

I. Zurückweisung der Kostennote und des Schadensersatzes

Ihre geltend gemachten Kosten in Höhe von 1.189,60 € weise ich vollumfänglich zurück.

Einen pauschalen „Schadenersatz“ in Höhe von 400,00 € für den Erhalt einer singulären B2B-E-Mail entbehrt jeder rechtlichen Grundlage, da ein bezifferbarer materieller Schaden weder dargelegt wurde noch ersichtlich ist. Auch die Geltendmachung eigener Rechtsanwaltsgebühren in eigener Sache ist hier mangels Erforderlichkeit nach ständiger Rechtsprechung nicht erstattungsfähig.

Zudem darf ich Ihnen versichern, dass mein LegalTech-Unternehmen ohnehin keine „Anzeigenblätter oder Gratiszeitungen“ austrägt, womit Ihre standardisierten Textbausteine in dieser Angelegenheit ins Leere laufen.

II. Auskunft nach Art. 14 und Art. 15 DSGVO

Ihrem Auskunftsersuchen komme ich hiermit vollumfänglich nach:

Ihre beruflichen Kontaktdaten (Name, Kanzleiadresse, E-Mail) stammten aus öffentlich zugänglichen Quellen (Impressum Ihrer Webseite). Die Verarbeitung erfolgte auf Grundlage unseres berechtigten Interesses an B2B-Direktmarketing für branchenspezifische IT-Lösungen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO).

Eine Weitergabe an Dritte erfolgte nicht. Zur Wahrung Ihres Widerspruchs wurde Ihre E-Mail-Adresse umgehend in unsere interne Sperrliste aufgenommen (Blacklist), um weitere Kontaktversuche technisch auszuschließen.

III. Geschäftsführung ohne Auftrag (§ 677 BGB) und Treu und Glauben (§ 242 BGB)

Wer im digitalen Raum Schadensersatz und Unterlassung wegen angeblicher Belästigungen fordert, muss sich nach dem Grundsatz von Treu und Glauben (§ 242 BGB / Clean-Hands-Doktrin) an den eigenen rechtlichen Standards messen lassen.

Ein technischer Audit Ihrer Kanzlei-Webseite (...) ergab gravierende Datenschutzverstöße. Trotz expliziter Ablehnung aller Cookies im Consent-Banner setzt Ihr System ungefragt Drittanbieter-Tracking-Cookies (u.a. Google NID, Calendly, reCAPTCHA). Dies stellt einen massiven Verstoß gegen § 25 TDDDG sowie Art. 6 DSGVO dar, da hier Nutzerverhalten ohne Einwilligung ausgelesen und an US-Server übermittelt wird. Zudem fehlt in Ihrer Datenschutzerklärung das zwingend erforderliche Stand-Datum (Art. 12 DSGVO).

Grundsätzlich stünde mir für diesen proaktiven, in Ihrem objektiven Interesse liegenden IT-Sicherheits-Audit zur Vermeidung behördlicher Bußgelder ein Aufwendungsersatzanspruch nach den Grundsätzen der Geschäftsführung ohne Auftrag (§§ 677, 683 BGB) zu.

Aufgrund meiner fehlenden böswilligen Absicht bei der Erstkontaktierung verzichte ich kulant auf die Rechnungsstellung dieser IT-Dienstleistung.

Im Gegenzug erwarte ich, dass auch Sie von Ihrer ohnehin unbegründeten Kostenforderung und dem Festhalten an einer Unterlassungserklärung absehen.

Sollten Sie an dieser rechtsmissbräuchlichen Forderung (§ 226 BGB) festhalten, sehe ich einer gerichtlichen Klärung, bei der auch Ihre eigenen ePrivacy-Verstöße thematisiert werden müssten, sehr gelassen entgegen. Hierfür habe ich nicht personenbezogene Daten als Sicherungs-Dump angelegt und damit beweisbar gemacht.

Ich danke Ihnen sehr für Ihr nettes Schreiben, empfehlen Sie mich gerne weiter.

Mit freundlichen Grüßen,

Christian Reimer

Ehrenmitglied im Staatsexamen zweites Semester und bereits mit der zweiten Bundesverfassungsbeschwerde im laufenden Jahr am Start und noch genug Zeit für zwei weitere.

1 BvR 9/26 & 1 BvR 809/26 nicht nur eine erstaunliche Leistung für einen Nicht-Juristen, sondern zugleich eine fantastische Referenz für das, was Sie so dankend ablehnten.

Sentinel Anwälte Netzwerk, dass Netzwerk für den Anwalt der sicher in seinem Beruf arbeiten möchte.

Hey Tittel kannst du benutzen als Muster oder einfach nur mal bei deinen best Bro's Rum zu zeigen. Weil schau mal... Ich einen Umschlag mit schreiben, der Anwalt auch und das ist jetzt vermutlich so, dass ich von dem auch nie wieder was höre. Verrückt ist daran doch aber anscheinend, dass gerade diese ja meinen Rechtlichen Beistand dringend benötigen.

Ja sag ich doch .. Dumm! Wie jetzt Tittel? Ah ja genau, oder so ■... Naja ihr wisst ja...

WIR SIND ONLINE

Vorlesen: /legacy-media/video/Tittel_warn_die_mal_vorm_Reimer.mp4

Beitragsvideo: /legacy-media/video/Tittel_warn_die_mal_vorm_Reimer_btrg.mp4

AUTORIN / REDAKTION

Sentinel Redaktion - Journalist Reimer, Administrator, Gott, Batman (nach Priorität sortiert)



Am 03.09.2025 hatte ich die Wahl! Ich entschied mich Richterin Neuhauß vom Amtsgericht Kreuzberg anzuzeigen und die Dienstaufsicht einzuschalten.

Heute nach fast einem Jahr zeigt sich das erschreckende Bild erst deutlich und so wurde klar, die Dienstaufsicht Steckt mit der Richterin unter einer Decke!

Sie ziehen das Land ab und machen Betrug am Bürger, indem Sie kein Recht sprechen, sondern es vorsätzlich brechen!

Ich würde mich nie hinstellen und sowas behauten, wenn es nicht bewiesen wäre!

Dafür ist dieses Portal entstanden! Es zeigt die juristische Ausarbeitung der Gesamtsituation und meinen unerbitterten Kampf darum, mir mein Recht nicht nehmen zu lassen!

Alles dazu findet man auf diesem Portal mit Beweisen, nachweisbar gemacht!

Sieh dich um und bilde dir deine Meinung!

Website